

# Kommunikation



- Bei der Umsetzung von Massnahmen des Mobilitätsmanagements spielt die Kommunikation des Unternehmens nach innen und aussen eine wichtige Rolle. Firmeninterne Kommunikation ist nötig, um die Mitarbeitenden über Hintergrund, Ziele, Massnahmen und Erfolge des Mobilitätsmanagements zu informieren. Sie kennen so die betriebliche Mobilitätspolitik und tragen diese möglichst mit. In der Kommunikation nach aussen kann das Unternehmen – insbesondere im Internet – auf die Möglichkeiten hinweisen, wie es mit den verschiedenen Verkehrsmitteln zu erreichen ist.

## Was können Unternehmen tun?

### Information und Kommunikation

- Bereitstellen von Anreiseinformationen für alle Verkehrsmittel zum Unternehmensstandort und Empfehlungen bezüglich der Erreichbarkeit über die unternehmensinternen Kommunikationskanäle

#### Deine persönlichen Mobilitäts-Alternativen

ID 4	WOHNORT	Chellenstrasse 9	9403 Goldach
ARBEITSORT	Ringstrasse 13	9300 Wittenbach	
GEPLANTE ANKUNFT	08:00 Uhr		

  

	FAHRZEIT	STRECKE	CO <sub>2</sub> PRO JAHR	KOSTEN PRO JAHR	TÄGLICHER BEWEGUNGSBEDARF
Bus&Bahn	44 min	15,3 km	273 kg	CHF 1.044	106 %
Velo	47 min	11,0 km	39 kg	CHF 290	210 %
PKW	16 min	11,2 km	1.038 kg	CHF 3.460	0 %

Klicke auf das jeweilige Symbol oder scanne den QR-Code und du kommst direkt zu den Detailinfos:



Individuelle Mobility Maps mit Informationen zu den Mobilitätsoptionen.

- Für neueintretende Mitarbeitende: Thematisieren der Mobilität bereits beim Anstellungsgespräch, Abgeben eines Mobilitäts-Sets mit Informationen zu den firmeninternen Mobilitätsdienstleistungen, Fahrplan und Informationen zur betrieblichen Mobilitätspolitik
  - **Mobilitätsbudget**
  - **Spesenreglement**
  - **Job-Bikes**

- Veröffentlichen von Testimonials erfolgreicher „Umsteigerrinnen“ und „Umsteigern“ oder von Führungspersonen als Vorbilder (Intranet, Hauszeitung, Aushang)
- Partizipation der Mitarbeitenden beim Sammeln und Entwickeln von Ideen und Massnahmen
- Erstellen eines Erreichbarkeitsplans des Unternehmensstandorts für Velofahrende oder Zufussgehende
- Beschriften von Firmenfahrzeugen und Job-Bikes mit dem Hinweis „wir fahren klimafreundlich“

### Aktionen und Anreize

- Organisieren regelmässiger Treffen zum Erfahrungsaustausch (Fahrgemeinschaften, Carsharing, Velo, Zufussgehende)
- Aktion Velo/ÖV statt Auto: Autofahrende geben dabei ihren Autoschlüssel für eine bestimmte Zeit ab und erhalten dafür ein hochwertiges Velo (E-Bike) mit Rundumservice oder ein ÖV-Abonnement
- Mitmachen bei biketowork.ch
- Durchführen der Aktion „Mobility-Jackpot“ Gruppen-Challenges mit Elementen incentives und gamification
- Organisieren von Mobilitätstagen und Aktionswochen
  - **Aktionen Fuss- und Veloverkehr**

### Organisatorische Massnahmen

- Abstimmen von Sitzungsterminen auf die Ankunftszeiten der öffentlichen Verkehrsmittel
- Organisieren eines Abholdienstes für die Kundschaft vom nächstgelegenen Bahnhof.
- Zusammenarbeit mit lokalem Bikesharing oder E-Scooter Sharing-Anbieter

## Welche Produkte bieten sich an?

### Partnerprogramm der SBB

Kostenlose Einbindung des SBB Online-Fahrplans in den eigenen Webauftritt → **Öffentlicher Verkehr**

### Mobility-Jackpot

Pro Arbeitstag zahlt das Unternehmen einen bestimmten Geldbetrag in den Mobility-Jackpot ein. Der Zufallsgenerator des Mobility-Jackpots wählt an einem beliebigen Arbeitstag pro Woche eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter aus. Der Jackpot wird geknackt, wenn die ausgeloste Person den Arbeitsweg mit dem Velo, zu Fuss, mit dem öV oder mit Carpooling zurückgelegt hat. Sie erhält dann den Inhalt des Jackpots, mindestens aber den einbezahnten Wochengewinn bar in die Hand. Das Spiel thematisiert die Mobilität im Unternehmen und sensibilisiert die Mitarbeitenden für die Nutzung von öV, Fuss- und Radverkehr. Durch die Spiellust angeregt, kann eine innerbetriebliche Diskussion um das persönliche Mobilitätsverhalten und dessen Änderung in Gang kommen.



Kommunikation via Gamification: Mobility-Jackpot

### Konkrete Beispiele

- Die **Ediprim AG** und weitere Unternehmen setzen den Mobility-Jackpot als Sensibilisierungsmassnahme ein und machen somit die Mobilität im gesamten Betrieb zum Thema und fördern gleichzeitig die Nutzung von öV, Fuss- und Radverkehr.

### Weitere Informationen

#### Erreichbarkeitstool

- [www.googlemaps.ch](http://www.googlemaps.ch)
- [www.map.search.ch](http://www.map.search.ch)
- [www.routerank.com](http://www.routerank.com)

#### Mobility Maps

- [www.energieinstitut.at](http://www.energieinstitut.at)

#### Mobility-Jackpot

- <https://mobilidee.ch/de/fairmove/>

#### Plattformen Mobilitätsmanagement

- [www.mobilservice.ch](http://www.mobilservice.ch)
- [www.su-mo.net](http://www.su-mo.net)
- [www.mms-gms.ch](http://www.mms-gms.ch)
- [www.clemo.ch/beratung/](http://www.clemo.ch/beratung/)

Weitere Informationen via nebenstehenden QR Code zu Mobilitätsberatung für Unternehmen, bestehende Wohnüberbauungen und Areale, Bauherrschaften der Stadt Wil.



#### Kontakt Mobilitätsberatung Stadt Wil

daniel.schoebi@mobilitaetsloesungen.ch  
+41 78 711 88 88

Diese Unterlagen und eine kostenlose Impulsberatung werden ermöglicht durch Energiestadt Wil.

